

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **102 (1976)**

Heft 32

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



«Gäll, passisch uf...»

Trotzdem brauchen Sie eine gute Unfallversicherung, die schnell und grosszügig handelt — eine Unfallversicherung der Schweizerischen Mobiliar, weil man ohne sie nicht auskommt, wenn's drauf ankommt.



Schweizerische Mobiliar
Versicherungsgesellschaft
...macht Menschen sicher

✂ **Verlosung: Gold-Dublonen**



1826 150 JAHRE SCHWEIZERISCHE MOBILIAR 1976

Verlosungs-Check

Das Einsenden dieses Checks gibt mir das Recht, gleichberechtigt mit allen Beteiligten an der Gold-Dublonen-Verlosung unter notarieller Aufsicht teilzunehmen. Ich habe damit die Chance, eine von 150 Dublonen-Nachprägungen in Gold zu gewinnen. Oder sogar die Original Berner Gold-Dublonen aus der Zeit von 1826 – dem Gründungsjahr der Schweizerischen Mobiliar – im Wert von ca. 9000 Franken.

Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Verlosungsbestimmungen: Ausgefüllt und richtig frankiert bis 23.9.1976 (Datum des Poststempels) einsenden an die Schweizerische Mobiliar Versicherungsgesellschaft, «Gold-Dublonen-Verlosung», Postfach, 3001 Bern. Im übrigen ist die Teilnahme am Wettbewerb an keine weiteren Voraussetzungen geknüpft. Es werden keine Korrespondenzen geführt, und der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden benachrichtigt. Die Teilnahme bedeutet Anerkennung dieser Bestimmungen. Die Nachprägungen sind deutlich als solche gekennzeichnet.